

**Amtsgericht Speyer**

Abteilung Vollstreckungssachen (Immobilien)

Az.: 5 K 5/24

Speyer, 19.01.2026

**Terminsbestimmung:**

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
<b>Freitag, 24.04.2026</b>	<b>10:45 Uhr</b>	<b>I, Sitzungssaal</b>	<b>Amtsgericht Speyer, Wormser Straße 41, 67346 Speyer</b>

öffentlich versteigert werden:

**Grundbucheintragung:**

Eingetragen im Grundbuch von Iggelheim

<b>lfd. Nr.</b>	<b>Gemarkung</b>	<b>Flur, Flurstück</b>	<b>Wirtschaftsart u. Lage</b>	<b>m<sup>2</sup></b>	<b>Blatt</b>
1	Iggelheim	4568	Landwirtschaftsfläche Ludwigsfeld 2, Gewanne	863	IG 300 8 BV 1
2	Iggelheim	4458	Ackerland Ludwigsfeld, 6. Gewanne	920	IG 300 8 BV 6
3	Iggelheim	4459	Ackerland Ludwigsfeld, 6. Gewanne	920	IG 300 8 BV 7
4	Iggelheim	6756/3	Landwirtschaftsfläche Speyerer Straße	2.010	IG 300 8 BV 8

**Lfd. Nr. 1**

**Verkehrswert:** 1.553,40 €

**Lfd. Nr. 2**

**Verkehrswert:** 1.656,00 €

**Lfd. Nr. 3**

**Verkehrswert:** 1.656,00 €

**Lfd. Nr. 4**

**Verkehrswert:** 3.618,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am 08.03.2024 in das Grundbuch eingetragen worden.

**Aufforderung:**

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

**Hinweis:**

**Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.**

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind.

Weilemann  
Rechtspflegerin

Beglaubigt:

(Dienstsiegel)

(Döring), Justizhauptsekretärin  
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle